

Presseinformation

Jetzt einreichen: Florian Kuntner-Preis 2022

Der Förderpreis für weltkirchliche Partnerschaft und Entwicklungszusammenarbeit in der Erzdiözese Wien wird nächstes Jahr zum 10. Mal vergeben

Der Preis wird im Sinne des Lebenswerkes des Weltkirche-Bischofs Florian Kuntner alle zwei Jahre von der Erzdiözese Wien vergeben – im kommenden Jahr ist es wieder soweit. Mit dem Preis würdigt und fördert die Erzdiözese Wien vorbildliche Initiativen, die dem Aufbau und der Vertiefung von Weltkirche als „Glaubens-, Lern- und Solidargemeinschaft“ dienen. Die Auszeichnung, die alle zwei Jahre von Diözesankommission für Weltkirche der Erzdiözese Wien vergeben wird, ist mit Preisgeldern von insgesamt 18.000 Euro dotiert.

Einreichungen sind in einer von drei Preiskategorien möglich:

- **Weltkirchliche Partnerschaft**
Partnerschaften zwischen Kirchengemeinden/Einrichtungen/Gruppen in unserer Erzdiözese und Partnern in Ländern des Südens, in denen in vielfältigem Austausch Weltkirche als „Glaubens-, Lern- und Solidargemeinschaft“ verwirklicht wird, sind hier gefragt.
- **Bildungsarbeit für Eine Welt**
Gesucht sind Projekte und Aktivitäten, in denen sich Kinder und Jugendliche mit Themen der Einen Welt auseinandersetzen sowie herausragende weltkirchliche bzw. entwicklungsbezogene Bildungsprojekte, die bei Erwachsenen Bewusstsein bilden und zum Handeln anregen.
- **Migration – Partizipation - Integration**
Hier geht es um Projekte und Maßnahmen, welche im gemeinsamen Engagement von Pfarren, kirchlichen Orten und Eine-Welt-Akteuren einerseits und anderssprachigen Gemeinden bzw. Migrant*innen-Gruppen andererseits entstehen, Partizipation und Integration von Migrant*innen fördern und die „Weltkirche bei uns“ sichtbar machen.

Zur Bewerbung eingeladen sind Pfarrgemeinden und Fachausschüsse/Gruppen aus diesen, Aktions-, Partnerschafts- und Fairtradegruppen, Kinder- und Jugendorganisationen und –gruppen, Initiativen in Orden und Gemeinschaften, Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Aus- und Weiterbildungsstätten), RückkehrerInnen aus Einsätzen bei Partnern in der Weltkirche (Volontäre, Mitarbeiter/innen in der Entwicklungszusammenarbeit und Mission) sowie Anderssprachige Gemeinden und Migrant/innenorganisationen und -initiativen.

Die eingereichten Projekte müssen im Zeitraum 2019 – 2021 begonnen bzw. durchgeführt worden sein. Bewerben können sich kirchliche Initiativen aus dem Gebiet der Erzdiözese Wien und Initiativen, die mit kirchlichen Gruppen bzw. Einrichtungen in der Erzdiözese Wien kooperieren.

Die feierliche Verleihung des Florian Kuntner-Preises findet am Freitag, 25. März 2022 in Wien statt. Den Abschluss bildet ein Festgottesdienst anlässlich des 28. Todestages von Florian Kuntner im Stephansdom.

Weitere Informationen und Online-Bewerbungsformular: www.florian-kuntner-preis.at
Einsendeschluss ist der 15. Jänner 2022!

Fotos:

Kuntnerpreis 2016: Sta. Christiana

Kuntnerpreis 2020: Franz Josef Rupprecht/kathbild

Rückfragen:

Mag. Christian Zettl, Diözesankommission für Weltkirche und Entwicklungszusammenarbeit, 0664/6101263, c.zettl@edw.or.at